

Journal für
Mineralstoffwechsel
Zeitschrift für Knochen- und Gelenkserkrankungen
Orthopädie • Osteologie • Rheumatologie

**Workshopbericht: Graz als
Kompetenz- und Ausbildungszentrum
für Epiduroskopie**

Weber G

*Journal für Mineralstoffwechsel &
Muskuloskelettale Erkrankungen*

2006; 13 (2), 64

Homepage:

**[www.kup.at/
mineralstoffwechsel](http://www.kup.at/mineralstoffwechsel)**

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Member of the



Indexed in SCOPUS/EMBASE/Excerpta Medica
www.kup.at/mineralstoffwechsel



Offizielles Organ der
Österreichischen Gesellschaft
zur Erforschung des Knochens
und Mineralstoffwechsels



Österreichische Gesellschaft
für Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie



Österreichische
Gesellschaft
für Rheumatologie

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P.b.b. GZ02Z031108M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



GRAZ ALS KOMPETENZ- UND AUSBILDUNGSZENTRUM FÜR EPIDUROSKOPIE

Etwa 84 Prozent der Österreicher leiden unter Rückenschmerzen. Diese erschreckenden Zahlen waren Anlaß für Prim. Doz. Dr. Günther Weber vom Institut für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Graz, von 3. bis 4. März 2006 einen mit hochkarätigen Experten besetzten internationalen Workshop zum Thema Epiduroskopie zu veranstalten. Epiduroskopie ist die zukunftsweisende Diagnostik- und Therapiemethode zur Behandlung von Rückenleiden. Die Diagnostik- und Therapiemethode Epiduroskopie, die weltweit noch nicht sehr weit verbreitet ist, wird seit dem Jahr 2000 am Institut für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Graz eingesetzt. Dieser Eingriff kann bei Patienten eine 50- bis 70prozentige Schmerzlinderung erzielen.

Erster internationaler Workshop zum Thema Epiduroskopie in Graz

Das Institut für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Graz veranstaltete den Workshop mit international anerkannten Experten zum Thema Epiduroskopie zum ersten Mal. Unter der Leitung von Prim. Doz. Dr. Günther Weber wurde ein Konsensusbericht erstellt,

der sich mit den Richtlinien für die technischen und fachlichen Voraussetzungen, die Qualitätskontrolle sowie den Stellenwert der Methode beschäftigt. Am Konsensus-Meeting nahmen Prof. Lloyd Saberski (Yale University), Prof. Gerbrand J. Groen (University Medical Centre Utrecht), Prof. Günther Schütze (Marienhospital Iserlohn), Prof. Andreas Sandner-Kiesling (Universitätsklinik Graz), Prof. Diego Beltrutti (Präsident der World Society of Pain Clinicians) und Workshop-Initiator Prim. Doz. Günther Weber teil. Der Konsensusbericht wird in den nächsten Wochen ergänzt und im Anschluß veröffentlicht werden.

Bedürfnis zur internationalen Zusammenarbeit

„Während des Workshops hat sich gezeigt, daß bei meinen Kollegen das Bedürfnis besteht, die internationale Zusammenarbeit zu verstärken und die Epiduroskopie als Diagnose- und Therapiemethode zu fördern. Auch die Ausbildung der Ärzte in der Anwendung der Epiduroskopie sowie die Qualitätskontrolle und Schaffung von internationalen Leitlinien liegen uns besonders am Herzen“, berichtet Doz. Günther Weber, Leiter der Abteilung der Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie des Krankenhauses der Barmherzigen

Brüder Graz vom Workshop, welcher der erste dieser Art in Europa war.

Teilnehmer setzten Theoretisches gleich in die Praxis um

Der erste Tag wurde für die Erstellung des Konsensusberichts und für Referate zu verschiedenen Aspekten der Epiduroskopie genutzt. Am zweiten Tag konnten die Teilnehmer unter der Anleitung von Prof. Dr. Gerbrand Groen, Prof. Dr. Lloyd Saberski, Prof. Dr. Günther Schütze und Prim. Doz. Günther Weber die Epiduroskopie in der Praxis am Institut für Anatomie in Graz selbst durchführen. Aufgrund des positiven Feedbacks der Teilnehmer wird bereits überlegt, den Workshop im nächsten Jahr in ähnlicher Form zu wiederholen. „Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Graz ist aufgrund der langjährigen Erfahrung das wichtigste Kompetenzzentrum für Epiduroskopie in Österreich und wird sich in Zukunft als eines der wichtigsten Ausbildungszentren in Europa etablieren“, ist Doz. Günther Weber überzeugt.

Korrespondenzadresse:

Prim. Univ.-Doz. Dr. Günther Weber
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
A-8020 Graz, Marschallgasse 12
Tel. 0316/7067-2231, Fax DW 2031
E-Mail: schmerzambulanz@bbgraz.at

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

☒ [Bilddatenbank](#)

☒ [Artikeldatenbank](#)

☒ [Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ [Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)